

Allgemeine Einkaufsbedingungen der Karlsberg Brauerei GmbH Stand: Oktober 2018	General Terms and Conditions of Purchase of Karlsberg Brauerei GmbH Status: October 2018
Deutsch	English
<p>I. Geltungsbereich</p> <p>(1) Diese Einkaufsbedingungen („AEB“) gelten für alle von KARLSBERG BRAUEREI GMBH („Auftraggeberin“) abgeschlossenen Kaufverträge sowie die Lieferung beweglicher Sachen (Waren), gleich ob der mit einer Lieferung beauftragte Vertragspartner („Lieferant“) diese selbst herstellt oder bei Zulieferern einkauft. Durch Annahme einer Bestellung bzw. Beauftragung stimmt der Lieferant der Geltung der AEB in der jeweils gültigen Fassung auch für zukünftige Geschäfte zu.</p> <p>Soweit keine abweichenden schriftlichen Vereinbarungen getroffen werden, gelten ausschließlich die nachfolgenden Einkaufsbedingungen. Sie gelten auch dann, wenn die Auftraggeberin in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Lieferanten die Lieferung des Lieferanten vorbehaltlos annimmt und/oder widerspruchslos Zahlungen tätigt. Abweichende Geschäftsbedingungen des Lieferanten werden auch dann nicht akzeptiert, wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wurde.</p> <p>Diese werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Lieferant auf seine Bedingungen ausdrücklich hinweist oder die Auftraggeberin in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Lieferanten eine Lieferung/Leistung des Lieferanten vorbehaltlos annimmt, es sei denn, die Auftraggeberin hätte ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.</p> <p>(2) Die AEB gelten nur gegenüber Personen, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln (Unternehmer i. S. v. §§ 14 BGB und 310 Abs. I, 1 BGB).</p>	<p>I. Scope of Application</p> <p>(1) These General Terms and Conditions of Purchase ("GTCP") shall apply to all purchase contracts concluded by KARLSBERG BRAUEREI GMBH ("Customer") as well as to the delivery of movable goods ("Goods"), irrespective of whether the contractual partner ("Supplier") commissioned with a delivery manufactures such Goods itself or purchases them from Suppliers. By accepting an order or commissioning, the Supplier agrees to the validity of the GPC in the respective valid version also for future transactions.</p> <p>Unless otherwise agreed in writing, the following Terms and Conditions of Purchase shall apply exclusively. They shall also apply if the Customer accepts the Supplier's delivery without reservation and/or makes payments without objection in the knowledge of conflicting terms and conditions of the Supplier. Deviating terms and conditions of the Supplier shall not be accepted even if they have not been expressly objected to.</p> <p>These shall not become part of the contract even if the Supplier expressly refers to its terms and conditions or the Customer accepts a delivery/service of the Supplier without reservation in the knowledge of conflicting or deviating terms and conditions of the Supplier, unless the Customer has expressly agreed to their validity in writing.</p> <p>(2) The GPC shall only apply to persons who act in the exercise of their commercial or independent professional activity (entrepreneurs within the meaning of §§ 14 BGB and 310 para. I, 1 BGB) at the time of their commercial of the contract.</p>
<p>II. Angebot – Bestellung – Auftragsbestätigung</p> <p>(1) Angebote sind vom Lieferanten verbindlich und für die Auftraggeberin kostenlos und unverbindlich abzugeben. Der Lieferant hat sich im Angebot bezüglich Menge, Beschaffenheit (Spezifikationen,</p>	<p>II Offer – Order – Order Confirmation</p> <p>(1) Offers shall be binding on the Supplier and shall be made free of charge and without obligation for the Purchaser. In the offer, the Supplier shall comply with the Customer's inquiry or invitation to tender with regard to</p>

<p>Mindestqualitätsanforderungen) und Ausführung an die Anfrage oder an die Ausschreibung der Auftraggeberin zu halten und im Falle einer Abweichung ausdrücklich auf diese hinzuweisen.</p> <p>(2) Mündliche Vereinbarungen sind schriftlich zu bestätigen. Bestellungen sind vom Lieferanten unverzüglich schriftlich und vorbehaltlos zu bestätigen. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung beider Vertragsparteien. Wird der Vertragsabschluss von einer Auftragsbestätigung abhängig gemacht, ist die Auftraggeberin nur gebunden, wenn die Bestätigung keine Abweichungen aufweist. Bei Änderungen oder Abweichungen gegenüber der Bestellung ist diese nur verbindlich, wenn sie schriftlich durch die Auftraggeberin bestätigt wird.</p> <p>(3) Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart ist, hält sich der Lieferant an die in seinem Angebot enthaltenen Preise zzgl. der Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich gültigen Höhe 3 Monate ab Datum des Angebots gebunden.</p>	<p>quantity, quality (specifications, minimum quality requirements) and execution and, in the event of a deviation, expressly refer to this.</p> <p>(2) Verbal agreements shall be confirmed in writing. Orders shall be confirmed by the Supplier in writing without delay and without reservation. Amendments and supplements to the contract shall require the express written consent of both contracting parties. If the conclusion of the contract is made dependent on an order confirmation, the Customer shall only be bound if the confirmation does not contain any deviations. In the event of changes or deviations from the order, the order shall only be binding if it is confirmed in writing by the Principal.</p> <p>(3) Unless expressly agreed otherwise in writing, the Supplier shall be bound by the prices contained in its offer plus value added tax at the statutory rate for 3 months from the date of the offer.</p>
<p>III. Preise – Zahlungsbedingungen</p> <p>(1) Es gelten die in der Bestellung aufgeführten und vereinbarten Preise. Die vereinbarten Preise sind Nettopreise, zzgl. der (in der Rechnung gesondert auszuweisenden) Umsatzsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis die Lieferung „frei Haus“ einschließlich Verpackung und Transport ein.</p> <p>(2) Mit den Preisen sind alle Aufwendungen im Zusammenhang mit den in den Vertragsunterlagen beschriebenen Lieferungen und Leistungen abgegolten. Versand- und Verpackungskosten (inkl. der Kosten für die Rücknahme bzw. Entsorgung der Verpackung) sowie eine Transportversicherung sind vom Lieferanten zu tragen.</p> <p>(3) Der gesamte mit dem Vertrag zusammenhängende Schriftwechsel muss alle zur Bearbeitung erforderlichen Angaben, insbesondere Bestellnummern und Bestelldatum enthalten. Der vorgenommene Versand ist der Auftraggeberin gegenüber durch Zusendung eines Lieferscheins anzuzeigen, der folgende Angaben enthalten muss:</p>	<p>III. Prices – Terms of payment</p> <p>(1) The prices stated in the order and agreed upon shall apply. The agreed prices are net prices, plus VAT. the value added tax (to be shown separately in the invoice) in the respective applicable statutory amount. In the absence of a written agreement to the contrary, the price includes the delivery “free house” including packaging and transport.</p> <p>(2) The prices shall cover all expenses in connection with the supplies and services described in the contract documents. Shipping and packaging costs (including the costs of taking back or disposing of the packaging) as well as transport insurance are to be borne by the Supplier.</p> <p>(3) All correspondence relating to the contract must contain all information necessary for processing, in particular order numbers and date of order. The customer must be notified of the dispatch by sending a delivery note, which must contain the following information:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Order number, order date, department, name of orderer and cost centre • Type, quantity, net and gross weight of the goods (proof by weighing card).

<ul style="list-style-type: none"> • Bestellnummer, Bestelldatum, Abteilung, Bestellername und Kostenstelle • Art, Menge, Netto- und Bruttogewicht der Ware (Nachweis durch Wiegekarte). <p>Alle Rechnungen sind in dreifacher Ausfertigung unmittelbar nach erfolgtem Versand oder Auslieferung unter Angabe der Bestellnummer und der Kostenstelle einzusenden. Etwa vereinbarte Teilzahlungen werden nur nach Vorlage einer entsprechenden Abschlagsrechnung gezahlt. Die Eigentumsübertragung erfolgt Zug-um-Zug in Höhe der von der Auftraggeberin geleisteten Zahlungen. Für alle wegen Nichteinhaltung dieser Verpflichtung entstehenden Folgen ist der Lieferant verantwortlich, soweit er nicht nachweist, dass er diese nicht zu vertreten hat.</p> <p>(4) Die Zahlung erfolgt, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, innerhalb von 14 Tagen, gerechnet ab vollständiger ordnungsgemäßer Leistung des Lieferanten und nach Rechnungserhalt mit 3 % Skonto.</p> <p>(5) Bei Vorauszahlungen der Auftraggeberin hat der Lieferant auf Verlangen eine angemessene Sicherheit zu stellen.</p> <p>(6) Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen der Auftraggeberin in gesetzlichem Umfang zu. Die Abtretung eines Anspruchs des Lieferanten gegen die Auftraggeberin an einen Dritten wird vorbehaltlich der Fälle des § 354a HGB nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Auftraggeberin anerkannt.</p>	<p>All invoices must be sent in triplicate immediately after dispatch or delivery, stating the order number and the cost centre. Any agreed instalments will only be paid on presentation of a corresponding deduction invoice. The transfer of ownership takes place on a turn-by-turn basis in the amount of the payments made by the client. The Supplier shall be liable for all consequences arising from non-compliance with this obligation, unless he proves that he is not responsible for them.</p> <p>(4) Unless otherwise agreed in writing, payment shall be made within 14 days from the date of full and proper performance by the Supplier and after receipt of the invoice with a 3% discount.</p> <p>(5) In the case of advance payments made by the Customer, the Supplier shall provide an appropriate security upon request.</p> <p>(6) The Client shall be entitled to rights of set-off and retention in accordance with the law. The assignment of a claim of the Supplier against the customer to a third party shall only be accepted with the prior written consent of the customer, subject to the cases of § 354a HGB.</p>
<p>IV. Lieferzeit – Mängel</p> <p>(1) Die in der Bestellung angegebene Lieferzeit oder –frist ist bindend. Dem Lieferanten ist bekannt, dass die ordnungsgemäße Abwicklung des Geschäftsbetriebs der Auftraggeberin von einer Just-in-time-Lieferung durch den Lieferanten abhängt. Lieferfristen und -termine werden daher als fix vereinbart und können nur mit schriftlicher Zustimmung, der Auftraggeberin geändert werden.</p> <p>(2) Teillieferungen und vorzeitige Lieferungen sind nur für den Fall einer dahingehenden Vereinbarung zulässig.</p> <p>(3) Der Lieferant ist verpflichtet, die Auftraggeberin unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn Umstände eintreten oder ihm erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass die bedungene Lieferzeit nicht eingehalten werden kann.</p>	<p>IV. Delivery time – defects</p> <p>(1) The delivery time or deadline specified in the order is binding. The Supplier is aware that the proper conduct of the business of the Customer depends on a just-in-time delivery by the Supplier. Delivery terms and dates are therefore agreed as fixed and can only be changed with the written consent of the client.</p> <p>(2) Partial deliveries and early deliveries shall be permitted only in the event of an agreement to this effect.</p> <p>(3) The Supplier is obliged to inform the customer immediately in writing if circumstances occur or become apparent to him from which it follows that the stipulated delivery time cannot be met.</p>

<p>(4) Der Lieferant kann sich auf das Ausbleiben notwendig zu erbringender (Vor-) Leistungen der Auftraggeberin nur berufen, wenn er diese rechtzeitig verlangt hat.</p> <p>(5) Im Falle des Lieferverzuges stehen der Auftraggeberin die gesetzlichen Ansprüche zu. Insbesondere ist sie berechtigt, nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Frist, Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen und den Rücktritt vom Vertrag zu erklären. Dasselbe gilt, wenn der Auftraggeberin nach Mitteilung einer zu erwartenden Lieferverzögerung nach Abs. 3 der Ablauf des Liefertermins, bzw. der Lieferfrist nicht zumutbar ist. Verlangt die Auftraggeberin Schadensersatz, steht dem Lieferanten das Recht zu, nachzuweisen, dass er die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat und der geltend gemachte Schaden geringer ausgefallen ist.</p> <p>(6) Wegen Mängel in der Lieferung finden die gesetzlichen Vorschriften Anwendung. Hiernach haftet der Lieferant insbesondere dafür, dass die Ware bei Gefahrübergang die vereinbarte Beschaffenheit aufweist. Als Beschaffenheitsvereinbarung gelten die Produktbeschreibungen (insbesondere Bezeichnungen oder Bezugnahmen in der Bestellung der Auftraggeberin), die Mindestqualitätsanforderungen, die Gegenstand des jeweiligen Vertrages sind oder in gleicher Weise wie diese AEB in den Vertrag einbezogen wurden, gleich ob diese Produktbeschreibungen / Mindestqualitätsanforderungen von der Auftraggeberin, dem Lieferanten oder einem sonstigen Hersteller stammen.</p>	<p>(4) The Supplier may only rely on the absence of necessary (pre-) services by the Customer if he has requested these in good time.</p> <p>(5) In the event of a delay in delivery, the customer shall be entitled to the statutory claims. In particular, it is entitled to demand compensation instead of performance after unsuccessful expiry of a reasonable period of time and to declare the withdrawal from the contract. The same applies if the customer has been notified of an expected delay in delivery in accordance with para. 3 the expiry of the delivery date or the delivery period is unreasonable. If the Customer claims damages, the Supplier shall have the right to prove that he is not responsible for the breach of duty and that the claimed damage was less.</p> <p>(6) Due to defects in the delivery, the statutory provisions shall apply. According to this, the Supplier shall be liable in particular for the goods having the agreed quality at the time of transfer of risk. The product descriptions (especially designations or references in the order of the customer), the minimum quality requirements which are the subject of the respective contract or have been included in the contract in the same way as these AEB, regardless of whether these product descriptions / minimum quality requirements originate from the customer, the Supplier or another manufacturer.</p>
<p>V. Transport – Verpackung – Gefahrübergang – Annahmeverzug</p> <p>(1) Die Lieferung und Entladung hat, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, auf Kosten und Gefahr des Lieferanten frei Haus des vereinbarten Bestimmungsortes zu erfolgen. Leistungs- bzw. Erfüllungsort ist der Bestimmungsort. Die Entladung hat grundsätzlich durch den Lieferanten zu erfolgen. Die Auftraggeberin stellt hierzu grundsätzlich keine Hilfskräfte zur Verfügung; Aufsicht und Risiko werden vom Lieferanten getragen. Der Gefahrübergang erfolgt am vereinbarten Bestimmungsort nach Absetzen der Ware. Dies gilt auch für den Fall, dass die Entladung durch die Auftraggeberin vorgenommen werden sollte.</p>	<p>V. Transport - Packaging – Transfer of Risk – Default of Acceptance</p> <p>(1) Unless otherwise agreed in writing, delivery and unloading shall be effected free domicile at the agreed place of destination at the Supplier's expense and risk. The place of performance shall be the place of destination. Unloading shall in principle be carried out by the Supplier. The Customer shall not provide any auxiliary personnel for this purpose; supervision and risk shall be borne by the Supplier. The transfer of risk shall take place at the agreed place of destination after the goods have been set down. This shall also apply in the event that unloading is to be carried out by the Customer. Upon request, the Supplier shall provide evidence of</p>

<p>Der Lieferant weist auf Verlangen eine Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung für eventuelle Lieferschäden nach.</p> <p>(2) Der Lieferant ist verantwortlich für die ordnungsgemäße Verpackung der Ware. Er hat die von der Auftraggeberin gewünschte Verpackung zu wählen und darauf zu achten, dass durch die Verpackung die Ware vor Beschädigung geschützt ist. Der Lieferant verpflichtet sich zur Rücknahme und fachgerechten Entsorgung der gesamten Verpackung.</p> <p>(3) Für den Eintritt des Annahmeverzugs gelten die gesetzlichen Regelungen, wobei der Lieferant die Leistung aber auch dann anbieten muss, wenn für eine Mitwirkungshandlung der Auftraggeberin eine bestimmte oder bestimmbare Zeit nach dem Kalender vereinbart ist. Ist vom Annahmeverzug eine vom Lieferanten herzustellende, unvertretbare Sache (Einzelanfertigung) betroffen, stehen ihm weitergehende Rechte nur zu, wenn sich die Mitwirkungshandlung, zu der sich die Auftraggeberin verpflichtet hat, aus einem von der Auftraggeberin zu vertretenden Umstand, unterblieben ist.</p>	<p>liability insurance with sufficient coverage for any delivery damage.</p> <p>(2) The Supplier shall be responsible for the proper packaging of the goods. He shall choose the packaging requested by Customer and ensure that the packaging protects the goods from damage. The Supplier undertakes to take back and properly dispose of all packaging.</p> <p>(3) The statutory provisions shall apply to the occurrence of default in acceptance, but the Supplier must also offer performance if a specific or determinable time has been agreed in accordance with the calendar for an act of cooperation by the Customer. If a non-representable item to be manufactured by the Supplier (individual production) is affected by the default in acceptance, the Supplier shall only be entitled to further rights if the act of cooperation to which the Customer has committed itself has not been performed due to a circumstance for which the Customer is responsible.</p>
<p>VI. Garantie und Leistungserbringung</p> <p>Der Lieferant garantiert, dass seine Lieferungen den für die Ware und deren Verwendung geltenden gesetzlichen, behördlichen oder von einem zuständigen Verband vorgegebenen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik entsprechen sowie die Produktspezifikationen, Mindestqualitätsanforderungen der Auftraggeberin eingehalten werden und der Vertrieb der Ware und deren Verwendung nicht gegen Rechte Dritter verstoßen. Unterliegt die Ware einer Mindesthaltbarkeit garantiert der Lieferant, nur Ware mit maximalem Mindesthaltbarkeitsdatum zu liefern.</p>	<p>VI. Warranty and Performance</p> <p>The Supplier warrants that its deliveries comply with the statutory, official or association regulations applicable to the goods and their use, as well as with the recognized rules of technology, and that the product specifications and minimum quality requirements of the Purchaser are complied with and that the distribution of the goods and their use do not infringe the rights of third parties. If the goods are subject to a minimum shelf life, the Supplier guarantees to deliver only goods with a maximum shelf life date.</p>
<p>VII. Geheimhaltung und Eigentum</p> <p>Die Auftraggeberin behält sich an Abbildungen, Plänen, Zeichnungen, Berechnungen, Produktbeschreibungen sowie sonstigen Unterlagen, die sie dem Lieferanten übergibt, Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen ausschließlich für die vertragliche Leistung verwendet werden und sind – nach Beendigung des Vertrages – auf Wunsch der Auftraggeberin an diese zurückzugeben oder zu vernichten. Gegenüber Dritten sind diese Unterlagen – auch nach</p>	<p>VII. Secrecy and Ownership</p> <p>The Purchaser shall retain ownership and copyrights to illustrations, plans, drawings, calculations, product descriptions and other documents which it hands over to the Supplier. These documents may only be used for the contractual performance and must - after termination of the contract - be returned to the Customer or destroyed at the Customer's request. These documents must be kept secret from third parties - even after termination of the contract. The obligation to maintain secrecy shall</p>

<p>Beendigung des Vertrages – geheim zu halten. Die Pflicht zur Geheimhaltung erlischt, wenn die in den übergebenen Unterlagen enthaltenen Informationen (ohne Verstoß gegen diese Geheimhaltungsverpflichtung) allgemein bekannt werden.</p> <p>Sofern die Auftraggeberin die gelieferte Ware weiterverarbeitet, gilt sie als Hersteller und erwirbt spätestens mit der Weiterverarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften Eigentum am Produkt.</p>	<p>lapse if the information contained in the documents handed over becomes generally known (without breach of this obligation to maintain secrecy).</p> <p>If the Customer further processes the delivered goods, it shall be deemed to be the manufacturer and shall acquire ownership of the product at the latest upon further processing in accordance with the statutory provisions.</p>
<p>VIII. Mängeluntersuchung – Mängelhaftung</p> <p>(1) Wird dem Lieferanten oder der zur Ausführung der Versendung bestimmten Person die Empfangsbestätigung ausgehändigt, gilt dies nur als Bestätigung des Wareneingangs, nicht als Anerkennung der Mängelfreiheit der angelieferten Ware. Der Lieferant verpflichtet sich, dies der zur Versendung beauftragten Person mitzuteilen.</p> <p>(2) Die Auftraggeberin ist verpflichtet, die Ware innerhalb angemessener Frist auf etwaige Qualitäts- und Quantitätsabweichungen zu prüfen. Eine Wareneingangskontrolle findet im Hinblick auf offenkundige Mängel statt. Die Rüge ist rechtzeitig, sofern sie innerhalb einer Frist von 5 Arbeitstagen, gerechnet ab Wareneingang, beim Lieferanten eingeht. Versteckte Mängel sind von der Auftraggeberin zu rügen, sobald diese nach den Gegebenheiten des ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden.</p> <p>(3) Der Lieferant verzichtet auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge für alle innerhalb von vierzehn Arbeitstagen ab Feststellung gerügten Mängel.</p> <p>(4) Sendet die Auftraggeberin dem Lieferanten mangelhafte Ware zurück, ist sie berechtigt, den Rechnungsbetrag zzgl. einer Aufwandspauschale in Höhe von 5 % des Preises der mangelhaften Ware zu belasten. Der Nachweis höherer Aufwendungen bleibt der Auftraggeberin vorbehalten. Der Nachweis geringerer oder keiner Aufwendungen bleibt dem Lieferanten vorbehalten.</p> <p>(5) Die gesetzlichen Mängelansprüche stehen der Auftraggeberin ungekürzt zu. In jedem Fall ist sie berechtigt, vom Lieferanten nach ihrer Wahl Mangelbeseitigung oder Lieferung einer neuen Sache zu verlangen. Das Recht auf Schadensersatz, insbesondere auf</p>	<p>VIII. Examination for Defects – Liability for Defects</p> <p>(1) If the confirmation of receipt is handed over to the Supplier or the person appointed to carry out the dispatch, this shall only be deemed to be a confirmation of receipt of the goods, not an acknowledgement that the goods delivered are free of defects. The Supplier undertakes to inform the person appointed to carry out the dispatch thereof.</p> <p>(2) The Customer shall be obliged to inspect the goods within a reasonable period of time for any deviations in quality and quantity. An incoming goods inspection shall take place with regard to obvious defects. The notice of defect shall be deemed to be in time if it is received by the Supplier within a period of 5 working days, calculated from the date of receipt of the goods. Hidden defects shall be notified by the Purchaser as soon as they are detected in the ordinary course of business.</p> <p>(3) The Supplier waives the objection of late notification of defects for all defects notified within fourteen working days from discovery.</p> <p>(4) If the Customer returns defective goods to the Supplier, it shall be entitled to charge the invoice amount plus a flat-rate expense fee of 5% of the price of the defective goods. The Customer reserves the right to prove higher expenses. The Supplier reserves the right to prove lower or no expenses.</p> <p>(5) The Customer shall be entitled to the statutory claims for defects in full. In any case, it shall be entitled to demand that the Supplier, at its discretion, either rectify the defect or deliver a new item. The right to claim damages, in particular damages in lieu of performance, is expressly reserved.</p>

<p>Schadensersatz statt der Leistung, bleibt ausdrücklich vorbehalten.</p> <p>(6) Die Auftraggeberin ist, bei besonderer Eilbedürftigkeit oder Gefahr in Verzug, berechtigt, auf Kosten des Lieferanten die Mängelbeseitigung selbst vorzunehmen.</p> <p>(7) Die Verjährungsfrist beträgt 36 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang.</p>	<p>(6) In the event of particular urgency or imminent danger, Customer shall be entitled to remedy the defect itself at Supplier's expense.</p> <p>(7) The limitation period shall be 36 months, calculated from the transfer of risk.</p>
<p>IX. Produkthaftung – Freistellung – Haftpflichtversicherungsschutz</p> <p>(1) Soweit der Lieferant für einen Produktschaden verantwortlich ist, ist er verpflichtet, die Auftraggeberin auf erstes Anfordern insoweit von Schadensersatzansprüchen Dritter freizustellen, als die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich gesetzt ist und er im Außenverhältnis selbst haftet.</p> <p>(2) Im Rahmen seiner Haftung für Schadensfälle im Sinn von Abs. (1) ist der Lieferant auch verpflichtet, etwaige Aufwendungen gemäß §§ 683, 670 BGB oder gemäß §§ 830, 840, 426 BGB zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einem von der Auftraggeberin durchgeführten Rückruf ergeben. Über Inhalt und Umfang des durchzuführenden Rückrufs wird die Auftraggeberin den Lieferanten – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Unberührt bleiben sonstige gesetzliche Ansprüche.</p> <p>(3) Der Lieferant verpflichtet sich, eine Produkthaftpflicht-Versicherung mit einer Deckungssumme von € 10 Mio. pro Personenschaden/Sachschaden – pauschal – zu unterhalten. Stehen der Auftraggeberin weitergehende Schadensersatzansprüche zu, so bleiben diese unberührt.</p>	<p>IX. Product Liability – Indemnification – Liability Insurance Coverage</p> <p>(1) Insofar as the Supplier is responsible for product damage, he shall be obliged to indemnify the Purchaser upon first request against claims for damages by third parties insofar as the cause lies within his sphere of control and organization and he himself is liable in relation to third parties.</p> <p>(2) Within the scope of its liability for damages within the meaning of paragraph (1), the Supplier shall also be obliged to reimburse any expenses pursuant to Sections 683, 670 BGB or pursuant to Sections 830, 840, 426 BGB arising from or in connection with a recall carried out by the Customer. The Customer shall inform the Supplier of the content and scope of the recall to be carried out - insofar as possible and reasonable - and give the Supplier the opportunity to comment. Other legal claims shall remain unaffected.</p> <p>(3) The Supplier undertakes to maintain a product liability insurance with a lump sum coverage of € 10 million per personal injury/property damage. If the Customer is entitled to further claims for damages, these shall remain unaffected.</p>
<p>X. Schutzrechte</p> <p>(1) Der Lieferant steht dafür ein, dass im Zusammenhang mit seiner Lieferung keine Rechte Dritter verletzt werden.</p> <p>(2) Wird die Auftraggeberin von einem Dritten deshalb in Anspruch genommen, ist der Lieferant verpflichtet, sie auf erstes Anfordern von diesen Ansprüchen freizustellen. Dies gilt für alle Aufwendungen, die der Auftraggeberin aus oder im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme durch einen Dritten notwendigerweise erwachsen. Die Auftraggeberin ist nicht berechtigt, mit dem Dritten – ohne Zustimmung des Lieferanten –</p>	<p>X. Intellectual property rights</p> <p>(1) The Supplier warrants that no rights of third parties are infringed in connection with its delivery.</p> <p>(2) If the Customer is called upon to do so by a third party, the Supplier shall be obliged to release it from these claims upon first request. This applies to all expenses that the client necessarily incurs as a result of or in connection with the claim by a third party. The customer is not entitled to enter into any agreements with the third party – without the consent of the Supplier – in particular to conclude a settlement.</p>

<p>irgendwelche Vereinbarungen zu treffen, insbesondere einen Vergleich abzuschließen.</p>	
<p>XI. Datenverarbeitung und Datenschutz (1) Inhalt, Umfang und Zweck der Verarbeitung von Lieferantendaten KB verpflichtet sich, die Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu beachten und umzusetzen. KB verarbeitet im Rahmen der Erfassung und Bearbeitung von Geschäftsbeziehungen, insbesondere durch Erheben, Erfassen und Speichern personenbezogene Daten des Lieferanten, die zur Verarbeitung, Abwicklung, Abrechnung und Umsetzung der vertraglichen Beziehungen, insbesondere zum Zweck der Auftragsverwaltung und Auftragsabwicklung erforderlich sind, aufgrund und gemäß der jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Dabei werden gegebenenfalls neben den Identifikation- und Vertragsinhaltsdaten, Namen, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon-/Faxnummer, Ausweisdaten, Berufsbezeichnung, USt.-ID, GLN oder vergleichbare Daten, auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten wie Bankverbindung, Kontodaten, Bonitätsdaten oder vergleichbare Daten verarbeitet. Die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten erfolgt zu Zwecken der eindeutigen Identifizierung des Lieferanten sowie der Anbahnung, Durchführung, Verwaltung und Abwicklung von Verträgen. Personenbezogene Daten können zur notwendigen Abwicklung, Abrechnung, Belieferung und Umsetzung des Vertrages auch an Dritte übermittelt und/oder durch diese verarbeitet und übermittelt werden. Dritte im Sinne dieser Regelung sind dabei sowohl mit KB gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen als auch fremde Abrechnungsdienstleister. (2) Dauer der Datenverarbeitung KB speichert die Daten für die Dauer einer etwaigen Geschäftsbeziehung mit dem Lieferanten und bis zum Ablauf der Verjährungsfristen etwaiger daraus resultierender Ansprüche und gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Dritte speichern die Daten für maximal 10 Jahre nach der letzten erfassten Absatzmeldung zu der Absatzstätte bzw. ebenfalls nach den vorgenannten Kriterien.</p>	<p>XI. Data processing and data protection (1) Content, scope and purpose of processing supplier data KB undertakes to observe and implement the provisions of the EU General Data Protection Regulation and the German Federal Data Protection Act. KB processes personal data of the Supplier as part of the recording and processing of business relationships, in particular by collecting, recording and storing personal data of the Supplier, which is necessary for the processing, settlement, invoicing and implementation of contractual relationships, in particular for the purpose of order management and order processing, on the basis of and in accordance with the applicable data protection regulations. In addition to the identification and contract content data, name, address, e-mail address, telephone/fax number, identification data, professional title, VAT, etc.-ID, GLN or similar data, including special categories of personal data such as bank details, account details, creditworthiness data or similar data are processed. The aforementioned personal data are processed for the purpose of uniquely identifying the Supplier and initiating, executing, managing and executing contracts. Personal data may also be transmitted to and/or processed and transmitted by third parties for the necessary processing, billing, delivery and implementation of the contract. Third parties within the meaning of these regulations are companies affiliated with KB under corporate law as well as third-party billing service providers. (2) Duration of data processing KB stores the data for the duration of any business relationship with the Supplier and until the expiry of the limitation periods for any resulting claims and statutory retention obligations. Third parties store the data for a maximum of 10 years after the last recorded sales report to the sales outlet or also according to the aforementioned criteria.</p>

<p>(3) Übermittlung in Drittstaaten Die Daten des Lieferanten werden ausschließlich in Ländern der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet; eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.</p> <p>(4) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere nach Art. 6 Abs. 1 b), c) und f) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) vom 27. April 2016 sowie unter Einhaltung deren übrigen Regelungen und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-Neu) vom 30. Juni 2017.</p> <p>(5) Hinweis auf Rechte des Lieferanten Der Lieferant hat gegenüber KB und den mit KB gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkungen der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit Widerspruch (Art. 15-21 DSGVO) sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).</p>	<p>(3) Transmission to third countries The data of the Supplier are processed exclusively in countries of the European Union or the European Economic Area; a transfer to third countries does not take place.</p> <p>(4) Legal bases for processing The processing of personal data takes place in particular in accordance with Art. 6 para. 1 (b) c) and f) of the European General Data Protection Regulation (GDPR) of 27 April 2016 and in compliance with its other regulations and the Federal Data Protection Act (BDSG-Neu) of 30 June 2017.</p> <p>(5) Reference to the rights of the Supplier The Supplier has the right to information, rectification, erasure, restriction of processing, objection to data portability (Art. 15-21 GDPR) and to a complaint to a supervisory authority (Art. 77 GDPR).</p>
<p>XII. Anwendbares Recht – Gerichtsstand – Sonstiges</p> <p>(1) Erfüllungsort für die Leistungen beider Vertragspartner ist der Sitz der Auftraggeberin.</p> <p>(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, auch aus Schecks, ist der Erfüllungsort. Die Auftraggeberin ist berechtigt, den Lieferanten auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand oder dem Gerichtsstand seiner Niederlassung zu verklagen.</p> <p>(3) Diese AEB sind so auszulegen und gegebenenfalls zu ergänzen, dass ihr wirtschaftlicher Zweck bestmöglich erreicht wird.</p> <p>(4) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Ergänzungen und Abänderungen müssen schriftlich erfolgen und als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein.</p> <p>(5) Soweit in diesem Vertrag auf Schriftform oder Schriftlichkeit abgestellt wird, ist die Textform (E-Mail) ausreichend.</p> <p>(6) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AEB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine ihr wirtschaftlich möglichst nahekommende rechtswirksame Regelung zu ersetzen.</p>	<p>XII. Applicable law – Place of jurisdiction – Other</p> <p>(1) The place of performance for the services of both contractual partners is the registered office of the client.</p> <p>(2) The place of jurisdiction for all disputes arising from this contract, including those arising from cheques, shall be the place of performance. The Customer shall also be entitled to sue the Supplier at its general place of jurisdiction or the place of jurisdiction of its branch.</p> <p>(3) These GTCs shall be interpreted and, where appropriate, supplemented in such a way as to achieve their economic objective in the best possible way.</p> <p>(4) There are no oral side agreements. Additions and amendments must be made in writing and must be explicitly identified as such.</p> <p>(5) Insofar as this contract refers to written or written form, the text form (e-mail) is sufficient.</p> <p>(6) Should individual provisions of these GTCs be or become invalid in whole or in part, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The ineffective provision shall be replaced by a legally effective provision which is as close as possible to it from an economic point of view.</p>

(7) Es findet deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

(8) Im Zweifelsfall gilt die deutsche Version dieser AEB.

(7) German law shall apply to the exclusion of the UN Sales Convention.

(8) In case of any discrepancy between the German and English versions, the German text shall prevail.